

Ihr Antrag

Projektnummer: F20172920

Themenfonds: **Freiburger 24h-Lauf**

Antragsteller: Frau
Romy Weidenhof
01733421720
weidenhof@juks-st-georgen.de
Bozenerstr. 18
79111 Freiburg
Baden-Württemberg

Kontoverbindung: Jugendbegegnungsstätte Freiburg St. Georgen
e.V.
DE09680501010002285397
FRSPDE66XXX

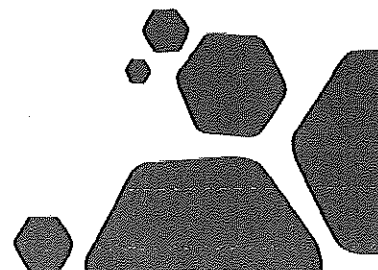
Träger: Jugendbegegnungsstätte Freiburg St. Georgen e.
V.
Bozenerstr. 18
79111 Freiburg

Projekt: **Das JuKS Vauban wird renoviert-Jugendliche
packen**

Kurzbeschreibung: Das JuKS ist ein zentraler Treffpunkt für Kids und Jugendliche. Die Räume sind in die Jahre gekommen. Damit die Einrichtung attraktiv bleibt, muss renoviert, umgestaltet und neu ausgestattet werden. Jugendliche mit und ohne Fluchterfahrung packen mit an! Eine wichtige Veränderung stellt der Eingang zu den Räumen dar. Dieser soll nicht mehr wie bisher über den Kücheneingang des Restaurants Der Süden sein. Der Eingang und das Treppenhaus sind sehr unansehnlich und schrecken neue Besucher*innen ab. Geplant ist ein Außenwanddurchbruch, sodass mit dem Aufzug über den Balkon eingetreten werden kann. Vor allem unsere Kinder und Jugendlichen mit Einschränkung finden leichter und barrierefrei zu uns. Ganz wichtig ist auch die Renovierung der Küche, da gerne und viel international gekocht wird. Wegen fehlenden Arbeitsplatten und der Enge ist das nur schwer möglich. Auch der Clubraum ist nicht mehr gemütlich und der oft genutzte Billardtisch bedarf eines neuen Überzugs.

Projektlaufzeit: From 06/06/2017 to 18/08/2017

Zielstellung: Die Jugendlichen mit Fluchterfahrung werden durch die Zusammenarbeit in die Gruppe und ins JuKS Vauban integriert. Sie lernen verschiedene Handwerksberufe - Maler, Schreiner, Bodenleger, Elektriker kennen. Die Räume werden attraktiver, die Kids und Jugendlichen planen und gestalten mit. Gemeinsames Kochen wird einfacher und die Küche kann von



mehreren Köchen gleichzeitig genutzt werden. Besucher*nnen mit Einschränkung (im Rolli sitzend) sollen einfach zu uns kommen können.

Durchführung: Die Vorbereitungen mit den Handwerkern und den Jugendlichen haben bereits begonnen. Sie erhalten einen Überblick über die Arbeiten und ihre Einsatzmöglichkeiten. Die Handwerker leiten an, die Betreuung übernehmen die Pädagog*nnen. Ein täglicher Arbeitsplan gibt den Jugendlichen Sicherheit. Eine gemeinsame Pause mit Vesper dient dem Austausch und stärkt den Zusammenhalt der Gruppe. In der Feedbackrunde vor Feierabend (was lief gut, was kann besser werden?) erhalten die Jugendlichen direkte Rückmeldung und erleben sich als wichtigen Bestandteil des Teams. Die Handwerker reduzieren die Kosten für uns; die Jugendlichen erhalten für ihren Einsatz eine Ehrenamtszuschale in Höhe von je 350 €. Nach der Renovierung wird zusammen eingekauft und eingerichtet.

Soziale Situation in der Stadt/ Gemeinde:

Anzahl der geförderten Kinder: 80

Angaben zur Zielgruppe:

Bedeutung für die Zielgruppe: Nicht nur für die Beteiligten Jugendlichen, sondern für alle Besucher*nnen stellt die Renovierung eine wichtige Veränderung und Aufwertung dar. Das JuKS ist 2. heimat für viele und in sauberer, schön gestalteter Umgebung fühlen sich alle noch wohler. Der barrierefreie Eingang bedeutet den Wegfall einer großen Hürde.

Mitbestimmung und Beteiligung: Nachdem der Wunsch nach Veränderung und Renovierung von den Besucher*nnen geäußert wurde, haben die Pädagog*nnen eine Umfrage gestartet, was gewünscht wird: gemütliche Couchs zum Relaxen und Zusammensein, mehr Platz und Möglichkeiten in der Küche, einen neuen Überzug für den Billardtisch, einen großen Tisch zum gemeinsamen Essen und Spielen, eine bessere Musikanlage. Die Jugendlichen gehen mit einkaufen und suchen die Möbel aus. Auch in der Farbgestaltung der Wände werden Wünsche und Ideen der Kids und Jugendlichen umgesetzt.

Deutsches Kinderhilfswerk e.V.
Leipziger Straße 116-118
10117 Berlin

Fon: +49 30 308693-0
Fax: +49 30 2795634
E-Mail: dkhw@dkhw.de
www.dkhw.de

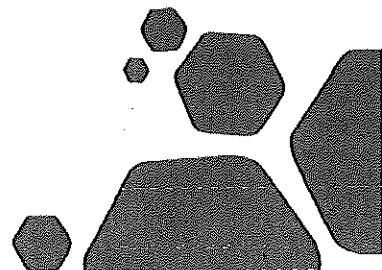
Bankverbindungen:
Konto-Nr.: IBAN:
DE29100205000003331100
Spendenkonto: IBAN:
DE23100205000003331111
Bank für Sozialwirtschaft
BIC: BFSWDE33BER

Vereinsregister-Nummer:
AG Charlottenburg 15507 B
USt-ID: DE167064766

Anerkannter Träger der freien
Jugendhilfe (§ 75 KJHG)

Mitglied im PARITÄTISCHEN
Wohlfahrtsverband

Mitglied im
Deutschen Spendenrat



Projektkosten

Honorarkosten

Position	Kosten (in €)	Erläuterung
«TableStart:Projektkosten»«Position»	«Forderbedarf»	«Erläuterung»«TableEnd:Projektkosten»

Sachkosten

Position	Kosten (in €)	Erläuterung
«TableStart:Sachkosten2»«Position»	«Forderbedarf»	«Erläuterung»«TableEnd:Sachkosten2»

Honorarkosten Gesamt: 2100 €

Sachkosten Gesamt: 2700 €

Verwaltungskosten-
pauschale: €

Eigenmittel: 12000 €

Drittmittel: 13000 €

Zuschuss DKHW: 5000 €

Sonstige Eigenleistungen:

